

Volkstrauertag 2026 in Tübingen

# Polen und Deutschland –
## *Gemeinsam im Herzen Europas*

## Erinnerung bewahren. Verantwortung übernehmen. Frieden gestalten.

81 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs erleben wir erneut Krieg in Europa. Der Volkstrauertag mahnt uns, die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft nicht zu vergessen. Zugleich erinnert er uns daran, dass Frieden, Demokratie und Menschenwürde niemals selbstverständlich sind. Sie müssen immer wieder neu verteidigt, gestaltet und mit Leben erfüllt werden.

Gerade in einer Zeit zunehmender internationaler Spannungen, wachsender gesellschaftlicher Polarisierung und autoritärer Tendenzen gewinnt das gemeinsame Erinnern eine besondere Bedeutung.

***Dazu laden wir Sie herzlich ein.***



**Sonntag, 15. November 2026**
**14:30 – 18:30 Uhr**
**Institut Culturel Franco-Allemand e.V. (ICFA) und Stadtfriedhof Tübingen**

***Eintritt frei. Gäste willkommen.***

## Programm

***Gedanken und Gedenken – Europa im Gespräch***

**14:30 Uhr**
Apéro und Begegnung

**15:00 Uhr**
**Begrüßung**
Dr. Gundula Schäfer-Vogel (angefragt)
Daniel Lede Abal, MdL

**15:15 – 16:30 Uhr**

***„Polen und Deutschland – Gemeinsam im Herzen Europas“***
**Renata Jaworska**
Wizekonsulin der Republik Polen

Anschließend Gespräch und Austausch mit den Gästen.

**16:50 Uhr**
**Kranzniederlegung und stilles Gedenken**
Stadtfriedhof Tübingen
Kranzniederlegung mit
- Renata Jaworska
- Daniel Lede Abal, MdL

*Musikalische Begleitung:*
Roger Müller (Schweiz)
Great Highland Bagpipe



**17:30 – 18:30 Uhr**
**Gemeinsamer Ausklang**
Begegnung, Gespräche und gemeinsamer Ausklang im ICFA.

## Veranstalter

VOLKSBUND Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

GSP Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.

LIBERALER MITTELSTAND Landesverband Baden-Württemberg e.V.

MIT CDU-Mittelstands- und Wirtschaftsunion Kreisverband Tübingen

Reservisten-kameradschaft Tübingen